

Der brasilianische Fanraum: Ana Torres und der EHC München!

Ana Torres, brasilianische Eishockey-Fan des EHC München, teilt ihre Leidenschaft und Emotionen in der DEL-Transfersaison 2025.



München, Deutschland - In einer außergewöhnlichen Verbindung von Leidenschaft und Sport hat sich Ana Torres, eine brasilianische Tierärztin und engagierte Fangemeinschaftlerin des EHC Red Bull München, hervorgetan. Eishockey, in Brasilien eher eine Randerscheinung, entdeckte sie während ihres Aufenthalts in den USA. Ihre Faszination für den Sport nahm ihren Anfang, als sie live ein Spiel des EHC Red Bull München sah. Inzwischen teilt sie ihre Erlebnisse auf Instagram und begeistert damit viele Follower. Wie [tz.de](https://www.tz.de) berichtet, beschreibt sie die technische Raffinesse und die Geschwindigkeit der Spieler, die ihr als Fan besonders gefallen.

Als besonders wichtig empfindet Torres die Atmosphäre in der

Arena und die Gemeinschaft unter den Fans. Ihre Begeisterung führte dazu, dass sie die Gesänge der Nordkurve erlernte und sich tief in die Kultur rund um die Spiele eintauchte. Ihre ersten Lieblingsspieler waren Ben Street und Ben Smith, gefolgt von weiteren Spielern wie Parkes, Ortega, McKiernan, Blum und Redmond. Emotional berührt war sie von den Abgängen beliebter Spieler wie Ryan McKiernan und Trevor Parkes, was die enge Verbindung zwischen Fans und Spielern unterstreicht. Torres reflektiert auch über die Herausforderungen, die das Fan-Dasein mit sich bringt, und schätzt die Leidenschaft und die emotionale Bindung zur Mannschaft.

Der EHC Red Bull München im Aufbruch

Während Ana Torres als Fan die Erfolge und Misserfolge ihres Teams verfolgt, plant der EHC Red Bull München für die kommende Saison intensiv. Im aktuellen Transfermarkt, der von **abendzeitung-muenchen.de** intensiv begleitet wird, hat der EHC gleich zwei nationale Spieler verpflichtet: Fabio Wagner und Luis Schinko. Wagner wird von vielen als bester deutscher Verteidiger angesehen und kommt vom ERC Ingolstadt. Der 29-Jährige, der in seiner Karriere 78 Länderspiele für Deutschland bestritten hat und Silber bei der WM 2023 gewann, hat sich entschieden, nach München zu wechseln, um näher bei seiner Familie zu sein. Seine Defensivstärke und körperbetonte Spielweise werden dem Team sicherlich zugutekommen.

Schinko, der 24-jährige Stürmer von den Grizzlys Wolfsburg, hat bereits in der aktuellen Saison mit sieben Toren auf sich aufmerksam gemacht und überzeugte beim Deutschland-Cup. Während der EHC sein bayerisches Dream-Team weiter aufbaut, hat der EHC-Boss Christian Winkler klar umrissene Ziele: nach zwei Vizemeisterschaften mit dem ERC soll der Titelgewinn Realität werden. Zudem stehen weitere nationale Spieler wie Dominik Bokk und Julian Napravnik auf dem Transfermarkt zur Verfügung, was die Konkurrenz in der Deutschen Eishockey Liga (DEL) weiter erhöht.

Ein Blick auf den deutschen Eishockeymarkt

Die Entwicklungen im Eishockey sind nicht nur auf den EHC Red Bull München beschränkt. Der gesamte deutsche Eishockeymarkt ist in Bewegung. In Deutschland gibt es insgesamt vier Ligen, darunter die DEL, die sich besonders durch die hohe Professionalität und den Wettbewerb auszeichnet. Mit rund 3.600 aktiven Spielern, darunter 1.300 Profispielern, wird die Liga immer attraktiver. Zusätzliche Veränderungen seit der Spielzeit 2020/21 fördern den Nachwuchs und verhelfen jungen Talenten zu mehr Einsätzen in der DEL.

Transfers werden in der DEL nur dann veröffentlicht, wenn sie von den betroffenen Clubs offiziell bestätigt sind. Dennoch lässt sich bereits jetzt feststellen, dass die Liga Rekordumsätze verzeichnet und dies zu einer Vielzahl an Transfers und Spielerwechseln führt. Vereine wie die Adler Mannheim und Eisbären Berlin nutzen die Gelegenheit, um ihre Kader zu verstärken und auch lokale Talente zu fördern. In einem dynamischen Umfeld wie diesem ist es für Anna Torres und die Fans des EHC Red Bull München spannend zu beobachten, wie sich die Mannschaft entwickeln wird und welche neuen Spieler dem Team im Kampf um den Titel zur Seite stehen werden.

Wenn die nächste Saison beginnt, werden sowohl die treuen Fans wie Ana Torres als auch die neuen Spieler im Fokus stehen. Die Bindung zwischen Spielern und Anhängern wird weiterhin eine Schlüsseldimension des Eishockeys in München bleiben.

| Details | |
|----------------|--|
| Vorfall | Sonstiges |
| Ort | München, Deutschland |
| Quellen | <ul style="list-style-type: none">• www.tz.de• www.abendzeitung-muenchen.de• www.eishockey-online.com |

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net